Zeitschrift: Archiv des Historischen Vereins des Kantons Bern

Herausgeber: Historischer Verein des Kantons Bern

Band: 19 (1908-1909)

Heft: 2

Artikel: Geschichte des Amtees und des Schlosses Aarwangen [Fortsetzung]

Autor: Kasser, Paul

Inhaltsverzeichnis

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-370869

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Inhaltsverzeichnis.

(Fortsetzung.)

			Seite
8.	Da	s Amt Aarwangen und die Reformation	241—246
9.		nt und Schloss Aarwangen im Bauernkrieg. Ein lturbild aus dem 17. Jahrhundert	246
	a)	Obrigkeit und Untertanen in der ersten Hälfte des 17. Jahrh. Die Besteuerung der Landschaft. Der Aufstand des Jahres 1641	246—254
	<i>b)</i>	Die Ursachen des Bauernkriegs von 1653. Die neue Münzordnung. Der Aufstand im Entlibuch. Der Beginn des Aufstandes im Bernbiet. Die Untertanen der Vogtei Aarwangen verweigern die Heerfolge gegen die Luzerner-Bauern. Die Ereignisse bis	
	c)	zum 18. März	254—263
	đ١	vom 19. bis zum 24. März	263—269
	w	der Aarwangergarnison. 25. bis 27. März	269—272
	e)	Ein geplanter Überfall. Die eidgenössischen Vermittler. Der blinde Lärm im Bipperamt. Der erste Friede (4. und 9. April) und die Konzessionen. 28. März bis 9. April	272—276
	f)		276—2 80
	9)	von Berken. Der stürmische Bettag. 23. u. 24. April	280—283
	h)	Die Landsgemeinden von Huttwil am 30. April und 14. Mai. Eine Landsgemeinde in Langenthal am 6. Mai. Die Ereignisse vom 25. April bis 14. Mai	283—289
	i)		
		der Bauern	289 - 295
	k)	Das Lager der Bauern bei Ostermundigen. Der Murifeldvertrag vom 28. Mai. Die Vorgänge in Aarwangen vom 17. bis zum 28. Mai	296—299
	V	Der Zug der Bauern nach Mellingen. Das Gefecht mit den Zürchern bei Wohlenschwil. Der Friede von Mellingen am 4. Juni. Der Feldzug des Generals S. von Erlach vom 3. bis 8. Juni. Das Gefecht bei	
		Herzogenbuchsee am 8. Juni	300-307

	Seite
m) Weitere Nachrichten über die Garnison von Aarwangen und die Armierung des Schlosses im Bauernkrieg.	307—309
 n) Die Folgen des Aufstandes. Die Hinrichtungen in Aarwangen. Die geächteten Melchnauer. Die vollständige Unterwerfung des Amtes vor dem Rat. 	
Bussen und Kosten	309 —324
o) Schlussbetrachtung	324-330
V. Die Zeit der Helvetik 1798—1803. Die Oberamtleute von Aarwangen 1803—1831. Mediation 1803—1813 und	
Restauration 1813—1831	331-346
VI. Burg und Schloss Aarwangen	347
1. Die Weieranlage	351—355
2. Der Burggraben	355-357
3. Ringmauer und Mauerturm	357-362
4. Die Toranlage	362-364
5. Der Bergfried	364-370
6. Das Ritterhaus der Burg; das Wohnhaus des land-	
vögtlichen Schlosses	370-378
7. Die innere Ausstattung des Schlosses	378-390
8. Die militärische Bedeutung des Schlosses; fortifika-	
torische Verbesserungen; seine Armierung	390-402
9. Die Hochwachten auf dem Muniberg bei Aarwangen	N W 721
und im Ghürn bei Madiswil	402—404
10. Brücke und Zollhaus	404—410
11. Das Hochgericht	410—412
12. Die Schlossgüter von Aarwangen	412-417
VII. Anhang	420
1. Die Landvögte von Aarwangen	420-425
2. Mandat betr. Bewilligung eines Kaufhauses und	
Abhalturg des Dienstagwochenmarkts in Langenthal	425 - 426
3. Einige Dokumente aus der Zeit des Bauernkriegs .	426
a) Ein Brief des Hauslehrers Markus Huber von	
Aarwangen an seinen Vater Meister Hans Ulrich	
Huber in Zürich	426-434
b) Jakob Weyermanns des Freyweibels von Lotzwyl	
wider Uli Hüselmann, sonst Rüschuli genannt,	
daselbsten gefüerte und angegebene Klagpunkten	434-437
c) Lienhart Steinmanns von Großen-Dietwyl, des zuo	
Arwangen Gefangnen gethane Vergicht	437—442
d) Verzeichnis der Strafen etwelcher Rebellen	442-446